

Nick Schädler holt Bronze beim Debüt im Akro-Segelflug

Modellflug Am vergangenen Samstag, dem 25. September, fand in Eglisau die offene Schweizermeisterschaft im Akro-Segelflug statt. Der Pilot der Modellfluggruppe Liechtenstein (MFGL), Nick Schädler, nahm zum ersten Mal an diesem Akrobatik-Wettbewerb der Segelflieger teil und konnte sich gleich auf dem fünften Rang der 13 angetretenen Teilnehmer klassieren. Da zwei deutsche Piloten (Teilnahme ausser Konkurrenz) auf den Rängen 2 und 3 klassiert

waren, rutschte Nick Schädler in der Wertung der Schweizermeisterschaft auf den 3. Rang vor. Da die Modellfluggruppe Liechtenstein (MFGL) dem Schweizerischen Modellflugverband (SMV) angegliedert ist, werden Liechtensteiner Piloten in den Ranglisten offiziell mitgeführt.

Der Wettbewerb bestand aus drei Teilen: Einem bekannten Pflichtprogramm, einem unbekanntem Figurenprogramm, welches erst am Morgen vor dem Wettbewerb aus-

gehündigt wurde, sowie einem Kürprogramm zu Musik. Dass die Segelflugzeuge die Flüge auch regelkonform absolvieren konnten, standen vier Schlepflugzeuge im Dauereinsatz, welche die Modelle jeweils auf die geforderten Ausgangshöhen brachten. Da der Nebel am Morgen den Wettbewerbsstart verzögerte, konnte jedes Programm nur einmal geflogen werden, ohne Streichergebnis. Schweizermeister wurde zum wiederholten Mal Andreas Schärer vor Silvio Meier. (pd)



Das Podest (v. l.): Silvio Meier (2. Rang), Andreas Schärer (1. Rang) und Nick Schädler (3. Rang). Bild: pd

LieVa 29.9.2021